

06.07.2016 – 10:00 Uhr

Vereinbarung mit Discovery - SRG-SSR-Sender übertragen die Olympischen Spiele 2018 und 2020



Bern (ots) -

Bern/London, 6. Juli 2016. Discovery Communications und die SRG haben eine langjährige Partnerschaft für die Olympischen Spiele geschlossen, die den Zuschauern eine vollumfängliche Berichterstattung garantiert und ihnen die Möglichkeit bietet, jeden Moment der Olympischen Winterspiele 2018 in PyeongChang und der Olympischen Sommerspiele 2020 in Tokio über mehrere Plattformen zu verfolgen.

Die Olympischen Winterspiele 2018 in PyeongChang und die Olympischen Spiele 2020 in Tokio werden dem Schweizer Publikum auf den SRG-Sendern und -Plattformen (Online und Apps) sowie auf den verschiedenen Eurosport-Kanälen und Online-Plattformen zugänglich sein. Dank einer Vielzahl an Free-TV, Pay-TV und Digital-Angeboten können die Zuschauer in der Schweiz in die komplette Tiefe der Olympia-Berichterstattung eintauchen.

Die SRG erhält von Discovery Communications exklusive Sublizenzen für audiovisuelle Rechte (Fernsehen und Online) und nicht exklusive Hörfunk-Rechte (Radio) für frei empfangbare umfassende Übertragungen der Olympischen Spiele 2018 in PyeongChang und der Olympischen Spiele 2020 in Tokio in der Schweiz in den vier Landessprachen Deutsch, Französisch, Italienisch und Rätoromanisch. Die Sublizenz beinhaltet zudem Rechte für nachrichtliche Berichterstattung in Formaten, die im Anschluss an die Live-Events ausgestrahlt werden, sowie ausgewählte Digital-Rechte (on demand im Internet und Apps). Eurosport behält die Rechte, um sämtliche Olympia-Übertragungen auf all seinen Pay-TV-Sendern und Digital-Plattformen zu zeigen.

Die SRG verfügt über eine lange Tradition in der Olympia-Berichterstattung. Mit dieser Partnerschaft kann sie ihrem Publikum weiterhin die Olympischen Spiele auf ihren Kanälen und Plattformen im gewohnten Rahmen anbieten und insbesondere auch die Einsätze und Erfolge der nationalen Athletinnen und Athleten präsentieren. Darüber hinaus erwartet die Zuschauer ein außergewöhnliches Seherlebnis mit jedem Moment der Olympischen Spiele auf den Eurosport-Plattformen - jederzeit und überall auf allen Endgeräten.

Roger de Weck, Generaldirektor SRG: «Es freut mich sehr, dass wir nach Rio 2016 auch die Olympischen Spiele 2018 in PyeongChang und 2020 in Tokio in hohem Standard anbieten werden. Sport ist Schönheit, Emotionen, er

bietet Vorbilder und gemeinsames Erleben in allen Landesteilen. Der Sport hat eine zentrale Rolle in der Angebotsstrategie des öffentlichen Medienhauses der Schweiz.»

Kasia Kieli, Präsident der Discovery Networks Central & Eastern Europe, Middle East and Africa: «Wir sind stolz, dass wir die Olympischen Spiele in diesem großen Rahmen präsentieren können. Wir haben intensiv daran gearbeitet, um eine Vereinbarung zu schließen, die den Schweizern die Möglichkeit bietet, die Olympischen Spiele so zu verfolgen, wie sie es am liebsten möchten. Mit Übertragungen bei der SRG und dem breiten Spektrum an Eurosport-Angeboten können wir den Fans sowohl die außergewöhnlichen Momente aber auch jeden Augenblick der Olympischen Spiele anbieten und dies auf mehr Bildschirmen denn je zuvor.» Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport SRG: «Die SRG wird ihren Zuschauerinnen und Zuschauern auch weiterhin einen massgeschneiderten und kompletten Service bieten - wie üblich mit speziellem Fokus auf die Schweizer Athletinnen, Athleten und Mannschaften. Die Olympischen Spiele sind zentrales Element des Service public und der Sportstrategie der SRG. Wir sind deshalb froh, nach produktiven Verhandlungen mit Discovery eine gute Lösung gefunden zu haben.»

Jean-Thierry Augustin, Präsident Sports and Olympic Development at Discovery Networks International: «Dank unserer wegweisenden Verbindung zu den Olympischen Spielen können wir einen einmaligen Zusammenschluss herstellen aus der traditionell hochwertigen Berichterstattung eines nationalen Senders mit der Kompetenz von Eurosport, der Heimat des olympischen Sports im TV. Denn bereits jetzt widmet Eurosport den olympischen Sportarten mehr als die Hälfte seines Programms. Die Vereinbarung mit der SRG ist zudem ein weiterer Beleg für unsere Fähigkeit, erfolgreich mit den besten TV-Partnern in den einzelnen Märkten zusammenzuarbeiten, um im jeweiligen Land die Olympischen Spiele in allerhöchster Qualität und mit tiefgründiger Berichterstattung zu präsentieren.»

Im Juni 2015 gab Discovery zusammen mit dem Internationalen Olympischen Komitee (IOC) bekannt, dass sich das Unternehmen die exklusiven TV- und Multiplattform-Übertragungsrechte für die Olympischen Spiele 2018 bis 2024 für 50 Länder und Gebiete in Europa gesichert hat.

Discovery hat bereits neun Sublizenzen für die Olympischen Spiele abgeschlossen. Es bestehen Partnerschaften mit nationalen Sendeanstalten in Österreich (ORF), Kroatien (HRT), Tschechien (Ceska Televize), Finnland (YLE), Ungarn (MTVA), Irland (RTE), den Niederlanden (NOS) und in Großbritannien (BBC). Alle Sublizenzen wurden individuell auf den entsprechenden TV- und Rundfunkmärkten der einzelnen Länder angepasst.

Kontakt:

Unternehmenskommunikation SRG
Daniel Steiner, Mediensprecher

Auskünfte erteilt:

Roland Mägerle, Leiter Business Unit Sport, Leiter SRF Sport
Koordination via Caroline Kalberer, Mediensprecherin SRF Sport
Tel. 044 305 50 50 oder caroline.kalberer@srf.ch

Medieninhalte



Roland Mägerle (Leiter Business Unit Sport SRG SSR und Abteilungsleiter SRF Sport), Jean-Thierry Augustin (President Sport Development and Olympics Commercialization, Discovery Networks International), Roger de Weck (Generaldirektor SRG) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/SRG SSR/Oscar Alessio"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100790371> abgerufen werden.